


Halbjahresergebnis NOVOMATIC AG: Rekordumsatz und deutliche Ergebnisverbesserung

- Zweistelliges Umsatzwachstum (+12,6 Prozent) auf 1.365,3 Mio. EUR
- EBITDA klettert auf 318,0 Mio. EUR
- Mitarbeiterzahl steigt auf 26.230
- Zukäufe vor allem in den Kernmärkten Deutschland, Spanien, Italien und Osteuropa machen sich positiv bemerkbar
- Konsolidierungsstrategie zeigt Wirkung
- Akquisition von Ainsworth Game Technology Ltd.

Gumpoldskirchen (OTS) – NOVOMATIC, Europas führender  Gaming-Technologiekonzern, verzeichnete im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2018 rund 700 neue Mitarbeiter und erhöhte den Umsatz trotz regulatorischer Herausforderungen um 12,6 Prozent auf einen neuen Rekordwert.

Der Umsatz der NOVOMATIC AG stieg in den ersten sechs Monaten auf 1.365,3 Mio. EUR gegenüber 1.212,0 Mio. EUR im 1. Halbjahr 2017. So konnten die Verkaufserlöse von Glücksspielgeräten gegenüber dem Vorjahr um 96,2 Prozent gesteigert werden. Diese Entwicklung resultiert vor allem aus der Akquisition von Ainsworth Game Technology Ltd. und aus laufenden kleineren Zukäufen im Betreibergeschäft sowie Performancesteigerungen in den Kernmärkten von NOVOMATIC.

Das ordentliche Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) beträgt zum ersten Halbjahr 2018 318,0 Mio. EUR und liegt daher um 33,1 Mio. EUR bzw. 11,6 Prozent deutlich über dem Vorjahreswert. Beachtlich ist, dass auch das

Betriebsergebnis (EBIT) trotz investitionsintensiver regulatorischer Herausforderungen in Deutschland und Italien auf 148,4 Mio. EUR (+ 23,0 Prozent) gesteigert werden konnte.

Die Anzahl der Mitarbeiter kletterte ebenfalls auf einen historischen Höchststand von 26.230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (Personalstand zum Stichtag). Dies entspricht einer Steigerung um 694 Personen, wobei der Zuwachs im Wesentlichen auf die Expansion zurückzuführen ist.



NOVOMATIC -
Vorstandsvorsitzender Mag.
Harald Neumann

„Dieses erfreuliche Ergebnis bestätigt unsere Strategie, die Marktführerschaft in bestehenden Märkten zu festigen und mit Akquisitionen neue Märkte und Technologien zu erschließen“, betont NOVOMATIC-Vorstandsvorsitzender Mag. Harald Neumann.

Im Laufe des ersten Halbjahres 2018 gab es neben der Großakquisition von Ainsworth nur mehr vereinzelt Zukäufe kleinerer Unternehmen in den Kernmärkten Deutschland, Italien, Spanien und Osteuropa, vornehmlich in den Bereichen Spielhallenbetrieb, Baraufstellung und Sportwetten. Mit diesen Akquisitionen soll die Marktposition des Konzerns in den europäischen Kernmärkten weiter ausgebaut werden.

Aktuell liegt der Fokus jedoch auf der Konsolidierung des raschen Wachstums der letzten Jahre, das insbesondere durch Zukäufe von Unternehmen vorangetrieben wurde. Parallel dazu wurde auch mit der Steigerung von Synergien begonnen. „Dabei

steht die länderübergreifende Optimierung der internen Abläufe und Strukturen im Mittelpunkt“, hebt Neumann hervor.